B6 Karsten Decker

Tagesordnungspunkt: 3. BUNDESTAGSWAHL 2021: Vornominierung der Bewerber*innen für die Landesliste von Bündnis 90/ Die Grünen Hessen für die Bundestagswahl 2021 Stimmberechtigt sind alle Mitglieder von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Hessen.

Kreisverband:
Kassel Stadt

Selbstvorstellung

Ich möchte mich um einen aussichtsreichen Listenplatz für die Bundestagswahl 2021 bei Bündnis 90 / Die Grünen in Hessen bewerben.

Ich bin Jahrgang 1962, seit 1987 verheiratet und habe 4 erwachsene Kinder. Nach dem Abitur in Arolsen habe ich in Marburg, Knoxville Tennessee und Toronto ev. Theologie studiert. Seit 1993 bin ich ordinierter Pfarrer. Nach 8 Jahren Gemeindepfarramt in Hessen (Korbach und Kassel) bin ich 2001 in die Heimat meiner Frau nach Bermuda umgezogen, habe dort in Schulen unterrichtet und war von 2009 bis 2017 wieder Pfarrer. 2017 bin ich mit meiner Frau zurückgekehrt und war zunächst Pfarrer in Fuldabrück und dann im Kirchenkreis Kaufungen als Springer. Seit September 2018 bin ich im Wartestand. Im Januar 2019 habe ich den Roman: Der wandernde Aramäer, 454S. im Eigenverlag veröffentlicht. Ich mache im Moment eine Ausbildung als Psychologischer Berater / Coach.

2019 bin ich bei den Grünen Mitglied geworden, da ich mich schon seit der Schule sehr für Politik interessiert hatte (SV-Arbeit, Seminare zur pol. Bildung) und ich den Grünen seit den 80er Jahren politisch nahestehe, als aktiver Gemeindepfarrer bzw. im Ausland mich aber parteipolitisch zurückgehalten hatte. Ich bin also ein Quereinsteiger und habe bisher in der Partei keine Ämter inne gehabt. Auch hat die Corona-Pandemie uns alle etwas lahm gelegt und es gab weniger Möglichkeiten, aktiv zu werden. Ich habe aber an der LMV 2019 in Königstein und der digitalen LMV 2020 teilgenommen, an KMV, am Regionalforum in Kassel und Treffen der Stadtteilgrünen teilgenommen. Außerdem bin ich bei der Netzbegrünung im Forum immer wieder aktiv in Diskussionen.

Ich möchte für Bündnis90/Die Grünen in den Bundestag einziehen, da ich glaube, dass ich durch meine Persönlichkeit, Menschenkenntnis und Erfahrung im öffentlichen Leben viel zu bieten habe. Besonders bin ich an sozialen und ökologischen Fragen interessiert, etwa an bedingungslosem Grundeinkommen, Familienpolitik, Verkehr, Energie, Umwelt- und Wohngiften, Landwirtschaft, Plastik und Verpackungsmüll, und natürlich Religion. Ich habe mit Spannung die Diskussionen zum neuen Grundsatzprogramm verfolgt und freue mich über das Ergebnis. Mir ist bewusst, dass manche unserer Ziele nur mit viel Vermittlungsarbeit umsetzbar sein werden, wenn es uns gelingt, Menschen dafür nicht nur zu öffnen, sondern auch zu begeistern. Veränderung braucht Mut, Geduld und Beharrlichkeit. Ob Opposition oder Teil der Bundesregierung werden wir - egal welche Parteien koalieren - auch beständig für unsere Ziele eintreten müssen, und mitunter Kompromisse aushandeln müssen, um das erreichbare Wirklichkeit werden zu lassen und das politisch noch Unerreichbare vorstellbar werden zu lassen. Mir liegen solche Prozesse und ich freue mich darauf, in Ausschüssen, Fraktion und Plenum an Lösungen für die Zukunft unseres Landes und Planeten zu arbeiten. Ich hoffe, dass mir aber auch die Rückbindung an Basis und Wähler immer wieder gelingen wird.